

Jugendparlament der Stadt Haan

An den Vorsitzenden des JHA
Herrn Jochen Sack

Sehr geehrter Herr Sack,

das Jugendparlament der Stadt Haan bittet Sie hiermit schriftlich, zu prüfen beziehungsweise prüfen zu lassen, welche (Grün-)Flächen im Stadtgebiet sich grundsätzlich für eine Nutzung als Freizeitfläche für Jugendliche eignen oder um eine Bebauung im Sinne eines Jugendtreffpunktes erweitert werden können. Bitte lassen Sie dem JuPa die entsprechende Auflistung schnellstmöglich zukommen.

Begründung:

Das JuPa befasst sich aktuell noch immer mit der „Skate & Bike-Anlage“ an der Landstraße und darüber hinaus mit der Gestaltung von möglichen Jugendtreffpunkten im Stadtgebiet mit den freundlicherweise im Haushalt dazu eingestellten finanziellen Mitteln. Hierzu wurden bereits eine ganze Reihe von Bildern mit Beispielen einer kostengünstigen, robusten und dennoch attraktiven Bebauungsideen zusammengetragen. Allerdings mangelt es den Delegierten im JuPa an einer grundlegenden Übersicht der Flächen, die – wie im obigen Antrag dargestellt – sich im Sinne der Jugendlichen nutzen/erweitern lassen. Die Delegierten wollen anhand der Übersicht und gegebenenfalls mehreren Ortsterminen herausfinden, welche Stellen im Stadtgebiet als Jugendtreffpunkte geeignet sind beziehungsweise, wo sich die gesammelten Ideen umsetzen lassen. Die Delegierten haben zwischenzeitlich – durch Verlautbarungen des Stadtelternrates – auch von Konflikten verschiedener Nutzergruppen erfahren: So stoßen Familien mit Kindern auf den Spielplätzen im Bachtal vor allem nach den Wochenenden auf die Hinterlassenschaften von Jugendlichen/jungen Erwachsenen (Müll). Gefährlich wird es bei Scherben in den Sandkästen. Das JuPa setzt sich auch deshalb für Freizeitflächen ein, die eher auf jugendliche Nutzer zugeschnitten sind.

i.A. des Jugendparlaments Haan
Daniel Oelbracht
- Koordinator JuPa Haan -